



HESSISCHER LANDTAG

28. 09. 2011

*Dem
Kulturpolitischen Ausschuss
überwiesen*

**Antrag
der Fraktionen der CDU, der FDP und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
betreffend Reform des Referendariats muss eine umfassende Reform
der Lehrerbildung folgen**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag begrüßt, dass mit der im Juni 2011 verabschiedeten Novelle des Hessischen Lehrerbildungsgesetzes wichtige Schritte zur Verbesserung der Ausbildungsstruktur und organisatorischen Entlastung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst erreicht wurden.
2. Der Landtag begrüßt ausdrücklich das Vorhaben der Landesregierung, in einem nächsten Schritt die erste Phase der Lehrerausbildung zu reformieren. Kernbestandteile dieser umfassenden Reform sollen ein höherer Praxisbezug im Studium, eine engere Verzahnung von praktischen und theoretischen Teilen der Ausbildung sowie die Überprüfung der Lerninhalte mit Blick auf die Anforderungen in der schulischen Praxis sein.
3. Der Landtag sieht hierbei das Instrument Praxissemester als einen wichtigen Baustein für die praxisnähere Ausbildung der zukünftigen Lehrerinnen und Lehrer.
4. Der Landtag begrüßt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe von Ministerium für Wissenschaft und Kunst und Kultusministerium, die derzeit ein Konzept zur Erhöhung der Praxisanteile erarbeitet und noch in diesem Jahr vorlegen wird.

Wiesbaden, 27. September 2011

Für die Fraktion der CDU
Der Parl. Geschäftsführer:
Bellino

Für die Fraktion der FDP
Der Parl. Geschäftsführer:
Blum

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Parl. Geschäftsführer:
Wagner (Taunus)